

Parlamentarischer Vorstoss**2021/383**

Geschäftstyp: Schriftliche Anfrage
Titel: **Genitalbeschneidungen von Mädchen im Baselbiet**
Urheber/in: Yves Krebs
Zuständig: —
Mitunterzeichnet von: Ryf
Eingereicht am: 3. Juni 2021
Dringlichkeit: —

Gemäss § 23 (Meldepflicht) des kantonalen Gesundheitsgesetzes (GesG) vom 21. Februar 2008 müssen Ärztinnen und Ärzte Fälle von FGM/C melden.

Bezugnehmend auf die Interpellation Pascal Ryf 2016-338 «Grobe Verletzung der körperlichen Unversehrtheit» möchten wir gerne nachhaken und abklären lassen, was aus der Teilnahme des Kantons Basel-Landschaft am Pilotprojekt von «Sexuelle Gesundheit Schweiz und Caritas» geworden ist.

Der Regierungsrat wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

- **Wie viele Fälle von FGM/C sind seit 2017 gemeldet worden?**
 - **Wie viele Strafverfahren wurden in unserem Kanton aufgrund dieser Strafnorm eröffnet und wie viele Urteile ausgesprochen?**
 - **Welche Erkenntnisse und Erfahrungen hat man aus dem Pilotprojekt gezogen?**
 - **Wurde das Pilotprojekt weitergeführt?**
 - **Welche Präventionsmassnahmen ergreift der Kanton BL?**
-